

Zweck: Erzeugung u. kaufmänn. Verwertung von landwirtschaftl. Masch. u. Geräten, An- u. Verkauf von Bedarfsartikeln für die Landwirtschaft, Erwerb gleichart. Unternehm. in Sachsen u. Beteil. an solchen, insbes. zentrale Anfertigung u. Vertrieb der für die landwirtschaftl. Genossenschaften Sachsens benötigten Masch. Es wird die Ausführung sämtl. Geschäfte für die Masch.- u. Gerätestelle e. G. m. b. H. in Dresden erstrebt.

Kapital: M. 200 Mill. in 15 000 Akt. zu M. 10 000, 12 500 Akt. zu M. 5000 u. 2500 Akt. zu M. 1000, 2000 Vorz.-Akt. zu M. 10 000 u. 5 Nam.-Vorz.-Akt. zu M. 1 Mill. Urspr. M. 100 Mill., übern. von den Gründern zu 275%. Erhöht lt. G.-V.-B. v. 11./7. 1923 um M. 150 Mill. in 5 Vorz.-Akt. zu M. 1 Mill. u. 1000 Vorz.-Akt. zu M. 10 000, 9000 St.-Akt. zu M. 10 000, 7500 St.-Akt. zu M. 5000 u. 7500 St.-Akt. zu M. 1000. Die Vorz.-Akt. wurden zu 775%, die St.-Akt. zu 500% begeben.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im 1. Geschäftshalbj.

Stimmrecht: 1 St.-Akt. 1 St., 1 Vorz.-Akt. 100 St. in best. Fällen, 1 Vorz.-Akt. zu M. 1 Mill. 10 000 St.

Direktion: Sigfrid von Lütlichau, Bärenstein; Georg Obendorfer, Rittergut Limbach b. Wilsdruff; Walter Theodor Ludwig, Dresden.

Aufsichtsrat: Dir. Hofrat Dr. Schöne, Rechtsanw. Dr. Kurt Philipp, Dir. Paul Beckert, Dresden; Ökonomierat Ad. Richter, Lautitz; Erbgerichtspächter Bruno Häse, Arnsdorf; Bernhard Müller, Pfaffenheim; Rittergutspächter Reinhold Born, Künitzsch b. Wurzen; Rittergutbes. Max Teuscher, Neuendorf i. V.

„Petty“ Grosshandels- u. Fabrikations-Akt.-Ges. in Dresden.

Ge gründet: 25./8. 1919; eingetr. 6./9. 1919 in Oberwiesenthal. Firma bis 29./6. 1921: Sport-hotel A.-G., Firma u. Sitz geändert lt. G.-V. v. 29./6. 1921 wie oben. Gründer s. Jahrg. 1922/23.

Zweck: Erwerb u. Veräußerung sow. Vermiet., Verpacht., Bebauung u. sonst. Verwert. von Grundst., insbes. der Erwerb u. der Betrieb von Hotels, sowie and. mit der Hotelindustrie verwandt. Unternehm., endl. der Gross- u. Kleinhandel u. die Fabrik. v. Lebens-u. Genussmitteln.

Kapital: M. 5 500 000 in 290 St.-Akt. zu M. 10 000, 1000 St.-Akt. zu M. 1000, 200 St.-Akt. zu M. 5000 u. 100 Vorz.-Akt. zu M. 5000. Urspr. M. 300 000. Lt. G.-V. v. 28./9. 1922 Erhöht. um M. 500 000 (Bezugsrecht 1:1 zu 175%), lt. G.-V. v. 1./3. 1923 um 200 Akt. zu M. 1000 u. 200 Akt. zu M. 5000 (Bezugsr. 2:3 zu 350%) u. lt. G.-V. v. 21./8. 1923 um M. 3 500 000 in 290 St.-Akt. zu M. 10 000, 100 St.-Akt. zu M. 1000 u. 100 Vorz.-Akt. zu M. 5000 mit 5% Vorz.-Div. (Bezugsrecht f. St.-A. 2:3.)

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj.

Stimmrecht: 1 St.-Akt. = 1 St., 1 Vorz.-Akt. = 6 St.

Bilanz am 30. Juni 1923: Aktiva: Kassa 50 441, Waren 11 731 696, Debit. 19 145 678, Inv. 1, Eff. 1. — Passiva: A.-K. 2 000 000, R.-F. 483 273, Kredit. 25 572 755, nicht eingelöste Zs. 1440, Reingewinn 2 870 349. Sa. M. 30 927 817.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.-Unk. 24 963 487, Abschr. 32 118, Reingewinn 2 870 349. — Kredit: Vortrag 11 039, Warenertrag 27 854 915. Sa. M. 27 865 954.

Dividenden 1919/20—1922/23: 0, ?, ?, ?%.

Vorstand: Curt Köhler, Joh. Georg Konrad Brauner, Dresden.

Aufsichtsrat: Karl Best, Max Blechschmidt, Oskar Neuschild, Dresden.

* Picking-Lampen Akt.-Ges. Dresden.

Ge gründet: 4./4. u. 1./6. 1923 in Meissen; eingetr. 12./6. 1923. Gründer: Karl Picking, Erich Jahn, Rechtsanw. Horst Baumgärtel, Dresden; Eduard Hoffmann, Oberlössnitz, Kurt Kühnel, Freital. Lt. G.-V. v. 20./2. 1924 Sitz nach Dresden verlegt. 1924 wurde eine Filiale in Shanghai gegründet.

Zweck: Fabrikmäss. Herstell. von Lampen aller Art, Vertrieb dieser Erzeugnisse im In- u. Auslande, Erwerb and. gleich. oder ähnl. Unternehm. sowie Beteil. daran.

Kapital: M. 10 Mill. in 1000 Akt. zu M. 1000, übern. von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im 1. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie 1 St. **Aufsichtsrat:** Vors.:

Direktion: Erich Jahn, Dresden; Albert Schmidt, Shanghai. **Rechtsanw.** Horst Baumgärtel, Karl Picking, Dresden; Hofrat Dr. Brandl, Wien.

* Revisions- und Verwaltungsgesellschaft für den Seidemann-Rödertal-Verband Akt.-Ges., Dresden.

Ge gründet: 24./8. 1923; eingetr. 28./1. 1924. Gründer: Maschinenfabrik Rödertal A.-G., Seifersdorf; Stenophon Akt.-Ges., Rödertal-Büromasch.-Ges. m. b. H., Dresden; Rödertal-Büromasch.-Vertrieb Renauer Ges. m. b. H., München; Rödertal-Büromasch.-Vertrieb Ges. m. b. H., Mannheim; Rödertal-Büromasch. Ges. m. b. H., Berlin; Münchner graph. Holzwerkstätten, Ges. m. b. H., München; Dir. Richard Bernatzky, Erfurt.

Zweck: Die dem Seidemann-Rödertal-Verband angeh. Firmen in Grundstücks-, Finanz-, Steuern- u. Versicherungssachen zu unterstützen, zu revidieren, zu verwalten, zu beraten u. einschlägige Handlungen für diese vorzunehmen.